

Weilheim, 26.12.2022

Solidarität mit dem Caritasverband Oberlausitz e.V.

**Auszüge aus dem Schreiben von Thomas Koterba,
Caritas-Geschäftsführer Weilheim-Schongau an
Torsten Bognitz, Geschäftsführer Caritasverband
Oberlausitz**

„... Es ist komplett inakzeptabel, was hier vom Landrat Witschas publiziert wurde. Ich möchte es auch politisch als unentschuldigbar bezeichnen. Persönlich unentschuldigbar ist es nicht, Herr Witschas ist evangelischer Christ und kann daher auch für so etwas – tätige Reue vorausgesetzt – auf die Barmherzigkeit Gottes vertrauen. Diese Reue sehe ich derzeit allerdings (noch) nicht, in keinster Weise. Gerade in der Weihnachtszeit, die Heilige Familie vor Augen, die selber aus Angst vor Tod und Gewalt hat fliehen müssen, solche Äußerungen zu tätigen, das ist, wie Du richtig schreibst, zutiefst unmenschlich, unchristlich und unethisch.

Es ist natürlich sehr bequem, reißerischen und hetzerischen Äußerungen, die leider in dieser Eurer Gegend wohl nicht so selten sind, nachzulaufen und auf diesem Wege zu versuchen, sich Wählerstimmen am rechten Ufer und weit jenseits dessen zu ergattern. Politisch klug ist es nicht, denn in solchen Fällen nimmt der Wähler üblicherweise lieber das Original und nicht die in diesem Fall billige CDU-Kopie.

Der Position eines Landrates allerdings ist so etwas zudem nicht angemessen, überhaupt nicht, es diskreditiert ihn vollständig. Es ist wirklich schwer erträglich, nur wenige Sätze danach seine „guten Weihnachtswünsche“ zu hören. Ganz offensichtlich unterscheidet dieser Landrat sehr streng danach, wer als Adressat seiner Weihnachtswünsche in Frage kommt und wer eben nicht – das bedeutet übersetzt nichts Anderes, als dass er bei den Weihnachtswünschen so wie darüber hinaus enge Grenzen zieht – völlig inakzeptabel für mich und Gott sei dank für viele andere auch. Weihnachten sollte ja eigentlich Blick und Sinn weiten („Macht hoch die Tür, die Tor macht weit“); eine Einstellung, die in dieser Weise einen radikal engen, fast schon konischen Blickwinkel verrät, ist da eigentlich komplett unfassbar.

Immerhin hat sich die Bundes-CDU relativ schnell hier distanziert, Gott sei dank, nicht jedoch der eine oder andere ostdeutsche Politiker, oder wenn dann nur zaghaft. Das ist mehr als bedenklich für eine Partei, die das „C“ im Namen führt. Befremdlich finde ich auch das Schweigen Eures Bischofs, aber vielleicht kommt da ja noch was – ich würde es hoffen ...“



Caritasverband
für den Landkreis
Weilheim-Schongau e.V.

Verantwortlich:
Caritasverband für den Landkreis
Weilheim-Schongau e.V.
Thomas Koterba
Geschäftsführer
Schmiedstraße 15
82362 Weilheim
Telefon 0881 909590-0
Fax 0881 909590-20
t.koterba@caritas-wm-sog.de